

“Integration von Bahnübergängen in ein Eisenbahnbetriebsfeld am Beispiel der Eisenbahntechnischen Lehr- und Versuchsanlage”

Aufgabe ist die Durchführung einer Analyse, wie Bahnübergänge in ein Eisenbahnbetriebsfeld integriert werden können, um eine betriebliche Weiterbildung hieran zu ermöglichen. Zunächst sind die wesentlichen Sicherungs- und Überwachungsarten von Bahnübergängen in Deutschland aufzuzeigen. Hierbei sind die Schnittstellen zu Stellwerken und betrieblichem Personal der Eisenbahninfrastrukturunternehmen (insbesondere Fahrdienstleiter) darzustellen. Nachfolgend sind typische Prozesse im Regelbetrieb und in der Rückfallebene abzubilden, die für den Betrieb eines Bahnübergangs erforderlich sind. Darauf aufbauend sind Konzepte zu erarbeiten, wie diese Prozesse in einem Eisenbahnbetriebsfeld möglichst anschaulich für Weiterbildungsformate modelliert werden können.

Am Beispiel der Eisenbahntechnischen Lehr- und Versuchsanlage (ELVA) sind diese Konzepte exemplarisch zu demonstrieren. Es soll erarbeitet werden, wie die wesentlichen Bahnübergangstypen im Rahmen von Weiterbildungsveranstaltungen dargestellt und wo diese in der bestehenden Infrastruktur sinnvoll positioniert werden können. Abschließend sind die erarbeiteten Konzepte hinsichtlich ihrer Anwendbarkeit im Rahmen von Weiterbildungsveranstaltungen zu bewerten.